



## 1. Österreichischer Bibliothekskongress in Innsbruck 2021

Im Frühjahr 2019 haben sich die Vorstände der beiden bibliothekarischen Verbände Österreichs, VÖB und BVÖ, darauf verständigt, als ersten Schritt einer stärkeren Kooperation künftig alle zwei Jahre gemeinsam einen Kongress zu veranstalten. Beendet wird damit die bisherige Gepflogenheit, abwechselnd einen Kongress des Büchereiverbandes Österreichs mit Schwerpunkt öffentliche Büchereien und einen Bibliothekartag der Vereinigung Österreichischer Bibliothekarinnen und Bibliothekare mit der Zielgruppe Beschäftigte an wissenschaftlichen Bibliotheken auszurichten.

Der 1. Österreichische Bibliothekskongress findet vom 19. bis 23. April 2021 im Congress Innsbruck statt und wird gemeinsam mit der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol als lokaler Co-Veranstalterin ausgerichtet. Inhaltlich wird sich der Kongress mit dem „Arbeitsplatz Bibliothek“ befassen und zwar sowohl aus der Sicht der Bibliothekarinnen und Bibliothekare als auch der Bibliotheksnutzerinnen und -nutzer.

Den unterschiedlichen inhaltlichen Ansprüchen der Bibliothekarinnen und Bibliothekare an wissenschaftlichen und öffentlichen Bibliotheken an einen Bibliothekskongress wird durch eigene Programmschienen Rechnung getragen. Um die Gemeinsamkeiten von öffentlichen und wissenschaftlichen Bibliotheken sowie von Schulbibliotheken herauszustreichen, wird es aber auch Programmpunkte geben, die für alle bibliothekarischen Bereiche von Interesse sind. Der CALL FOR PAPERS wird im April 2020 eröffnet werden.

Vereinigung Österreichischer Bibliothekarinnen und Bibliothekare (VÖB)

<https://www.univie.ac.at/voeb/>

Büchereiverband Österreichs (BVÖ)

<https://www.bvoe.at/>

Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT)

<https://www.uibk.ac.at/ulb>

[VÖB News, 05.03.2020]